
Subject: Minox bisher selbst in Apo gemischt - richtiges Rezept und Pulverbezug?
Posted by [zoolander](#) on Mon, 16 Apr 2007 10:17:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Leute, bin seit Ewigkeiten stiller Leser des Boards, jetzt aber mal aktiv...

Minox nehm ich jetzt seit ca. 5-6 Jahren, und zwar immer die Apothekenmischung. Anfangs kostete mich ein 100 ml Fläschchen mit Pipette ~33 Euro.

Auf nettes Fragen (Student, wenig Geld) durfte ich mir in einer anderen Apotheke die Mischung selbst herstellen (~11 Euro)

Ein Gewinn von 200 % für 15 Minuten Arbeit - tja, wer will da noch fertig kaufen?

Jedenfalls wurde es mir immer unangenehmer, da die Apotheker merklich immer weniger Lust auf Gäste in ihrem Giftlabor hatten, deshalb wird's jetzt zu Hause gemacht.

Irgenwie traue ich der Herstellungsweise aber nicht...Rezept sieht so aus:

1. Minoxpulver 5 gr.
2. Propylenglycol 35 mg
3. verrühren
4. in die Mikrowelle, bis sich das Pulver aufgelöst hat
5. abkühlen lassen
6. mit Alc 90% ad 100 auffüllen
7. schütteln

Was mich stutzig macht ist die Mikrowelle...da verdampft das Zeug ja ziemlich schnell...langsames Erhitzen durch Wasserbad wäre sicher besser.

So viel ich weiss ist meine Mischung auch anders als die in der Wiki...oder liegt das einfach an den 100ml?

Auch konnte ich Unterschiede im Pulver ausmachen - das eine klumpt z.B.

Und die letzte Frage:

Irgenwie konnte ich im Forum nichts mehr über den Bezug von Minoxpulver finden...bei den Onlineapotheken (medizinisch...) hab ich's auch nicht mehr gefunden - wo kann ich das Pulver denn noch zuverlässig online bestellen?

Einzigste preisliche Alternative wäre Loxon aus Polen, aber kann leider kein polnisch, deshalb kann ich nix bestellen...

Vielen Dank für Euere Hilfe!

Muss bald mischen, hab nur noch wenig;-)
